



Niklasdorfer Gemeindenachrichten

Ausgabe 8/2012

Liebe Niklasdorferinnen, liebe Niklasdorfer !

Die Gemeinderatssitzung am 5. April 2012 war vom Rechnungsabschluss 2011 geprägt. Dazu konnte Bürgermeister Johann Marak neben den allgemeinen Erläuterungen auch einige Eckdaten bekannt geben:

Ordentlicher Haushalt Einnahmen: € 5,615.000,-
Ausgaben: € 5,217.000,-

Der sich daraus ergebende **Soll-Überschuss von knapp € 400.000,-** soll für die Realisierung außerordentlicher Vorhaben im Jahr 2012 verwendet werden.

Der **Außerordentliche Haushalt 2011** mit knapp € 400.000,- konnte ausgeglichen abgeschlossen werden.

Der **Verschuldungsgrad beträgt 0,0 %**; die noch aushaftenden Darlehenstilgungen für Gemeindewohnungen, Kanal und Wasserversorgung sind zur Gänze durch zweckgebundene Einnahmen bedeckt.

Weiters erläuterte der Bürgermeister anhand eines Vergleichs zwischen den Rechnungsabschlüssen 2007 und 2011, dass zum Beispiel die **Sozialausgaben** der Gemeinde Niklasdorf **in den letzten 5 Jahren um 28 % gestiegen** sind.

Der Rechnungsabschluss wurde sodann - entsprechend der Empfehlung des Prüfungsausschusses - einstimmig genehmigt.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt wurden die **Verträge** der Marktgemeinde Niklasdorf **mit den ÖBB und dem Land Steiermark** über den neuen **Bahnhof** bewilligt. Die Gemeinde Niklasdorf hat sich in diesen Verträgen verpflichtet, für die **Instandhaltung und Pflege der Park&Ride-Anlage und die übrigen Nebenanlagen** (Vorplatz, Stiegen, Lifte, Grünflächen) zu sorgen; die Errichtungskosten werden von den ÖBB und dem Land Steiermark getragen.

Aus den Berichten des Bürgermeisters:

- Durch die gegenwärtig durchgeführten **Tunnelsanierungsarbeiten** sind die Bewohner der Bergstraße besonders betroffen, da der gesamte Schwerverkehr für die Baustelle über die Bergstraße abgewickelt wird. Von der bauausführenden Firma wurde aber zugesichert, dass der Baustellenverkehr ab Mai über die S 6 abgewickelt werden wird. Es wird dann nur mehr vereinzelt zu LKW-Fahrten zur Baustelle über die Bergstraße kommen. Für den Sommer ist eine Bürgerversammlung mit dem Schwerpunktthema „Tunnelsanierung“ vorgesehen.
- Der Baubeginn für den **Umbau des Gemeindeamtes für einen barrierefreien Zugang** wurde mit Herbst 2012 fixiert, um während der Freibadsaison alle Parkplätze auf dem Hauptplatz anbieten zu können.
- Bei der kürzlich durchgeführten **Befahrung der Straßen** wurden vereinzelt Schäden festgestellt, die in den nächsten Wochen saniert werden; die erforderlichen Mittel sind durch den höheren Soll-Überschuss aus dem Jahr 2011 gegeben.

Bitte beachten Sie auch die Rückseite !

- Entsprechend einem **Vorschlag des Sozialausschusses** mit der Vorsitzenden Vizebürgermeisterin Margot Stummer sollen die Mehreinnahmen 2011 zum Teil auch für die **Neugestaltung der Kinderspielplätze** verwendet werden. Die Planung soll gemeinsam mit dem Bauausschuss erfolgen.
- In einem Gespräch mit Vertretern der Polizeiinspektion Niklasdorf wurde die **Problematik frei laufender Hunde auf öffentlichen Straßen und Plätzen** erläutert. Dazu einige Hinweise:

Nach dem Steiermärkischen Sicherheitsgesetz sind Hunde an öffentlich zugänglichen Orten (Straßen, Plätze, Gaststätten, Geschäftslokale usw.) entweder mit einem Maulkorb zu versehen oder so an der Leine zu führen, dass das Tier jederzeit beherrscht werden kann. In öffentlichen Parkanlagen sind Hunde jedenfalls an der Leine zu führen.

In diesem Zusammenhang fand der Vorschlag des ÖVP-Fraktionssprechers Christoph Till, in Niklasdorf eine „**Hundewiese**“ einzurichten, Zustimmung bei allen Gemeinderatsmitgliedern. Geplanter Standort für die Hundewiese ist ein gemeindeeigenes Grundstück in der „Gewerbestraße“ gegenüber dem Altstoff-Sammelzentrum.

Berichtigung

Bei den Gemeindenachrichten 4/2012 hat sich bei den **Wochenend- und Feiertagsdiensten** unserer Ärzte leider ein Fehler eingeschlichen. Am **28. und 29. April 2012 hat Herr Dr. Mosing** Dienst und nicht – wie von uns geschrieben – Herr Dr. Hödl. Wir ersuchen, den Fehler zu entschuldigen.

Eigener Reisepass für Kinder

Jedes **Kind** benötigt **ab 15. Juni 2012** einen eigenen Reisepass für Auslandsreisen (oder einen Personalausweis, wenn dieser nach den Einreisebestimmungen des Gastlandes zulässig ist). **Die Eintragung im Reisepass eines Elternteils gilt ab 15.06.2012 nicht mehr, auch wenn der Reisepass noch länger gültig sein sollte.**

Die **Gültigkeitsdauer** und **Kosten** (ausgenommen Expresszustellung) der Reisepässe für Kinder:

Bis zum Alter von 2 Jahren: gültig für 2 Jahre (gebührenfrei bei Erstaussstellung)

Ab dem 2. Geburtstag: gültig für 5 Jahre (€ 30.-)

Ab dem 12. Geburtstag: gültig für 10 Jahre wie für Erwachsene (€ 75,90)

Zuschüsse zu Kindererholungsaufenthalten

Der Sozialhilfeverband Leoben leistet auch in diesem Jahr Zuschüsse **für mindestens 14-tägige Erholungsaufenthalte von Kindern**; die Gewährung ist an bestimmte Einkommensgrenzen gebunden.

Anträge auf solche Zuschüsse können unter Vorlage der Nachweise des **Familien-Einkommens der letzten 3 Monate** sowie dem **Anmeldeformular** der Organisation, mit welcher das Kind mitfährt, bei der Marktgemeinde Niklasdorf, Zi.Nr. 4, **bis längstens 30. Mai 2012** eingebracht werden.

Ihr Bürgermeister



Niklasdorf, im April 2012